Pressebetreuung:
Bettina Englerth bettinaenglerth@gmx.net

München, 12. Oktober 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bimovie 15. Eine Frauenfilmreihe findet dieses Jahr vom 7. bis 14. November im Maxim Kino statt. Bitte berichten Sie ausführlich über unser grandioses Festival. Auch dieses Jahr freuen wir uns, Sie wieder am ersten Samstag des Festivals zu Wein und Pizza ins Maxim Kino einladen zu dürfen. Selbstverständlich haben Sie zu allen Vorführungen freien Eintritt. Die unten angefügten Texte sowie Bildmaterial stehen unter www.bimovie.de als Download bereit. Bitte kontaktieren Sie mich, wenn Sie an weiterem Material, Informationen oder einem Interview interessiert sind,

mit freundlichen Grüßen, Bettina
Englerth / Das Bimovie Team

Pressemitteilung

Bimovie, das ist mit leuchtenden Augen im Kino sitzen und viele neue, wunderbare Filme über & von Frauen entdecken. Dieses Jahr haben sich die Veranstalterinnen wegen der Vielzahl hervorragender neuer Filme entschlossen 12 statt wie zuvor 9 Programme zu zeigen. Die Frauenfilmreihe findet vom 7. bis 14. November im Maxim Kino statt. Zum 15. Mal kommt mit Bimovie ein gleichsam informatives, spannendes und genussvolles Kinoprogramm zur Aufführung, das in München einzigartig ist.

Bimovie startet kämpferisch. Eine junge türkische Dänin macht in FIGHTGIRL AYSE mit Hilfe von Kung Fu ihr Leben zu ihrem eigenen. Auf fantastische Kampfszenen kann man sich freuen. Dazu läuft der schräge und immer wieder überraschende Kurzfilm GLIOBLASTOM. Zwischen den Vorführungen an diesem ersten Samstag laden wir zu Pizza und Wein ein. Den 9.11. begehen wir feministisch und garantiert ohne Mauerfall. Die starke südafrikanische Frauengemeinschaft der ROUGH AUNTIES bekämpft Gewalt gegen Kinder. LOVE&WORDS und TRAINING RULES thematisieren Unsichtbarkeit von Frauen im Jemen und das zustimmende Schweigen über Homophobie im USFrauensport. Das BURLEBÜBELE MAG I NET portraitiert Ursula Sillge und Christina Perincioli. Beide machen Lesbenpolitik in den 70er und 80er Jahren, eine in Ost und eine in Westberlin. In unserer Rubrik „Klassiker, Liebhaberstücke und sonstige Ausgrabungen“ läuft in diesem Jahr ANNA UND EDITH, die erste positiv konnotierte lesbische TVRomanze aus den kultigen 70ern. In der auf der Berlinale ausgezeichneten Dokumentation FOOTBALL UNDER COVER reisen junge Fußballerinnen aus Kreuzberg zu einem selbstorganisierten Freundschaftsspiel mit dem iranischen Frauennationalteam nach Teheran. GHOSTED, der neue Film von Monika Treut, und die israelisch/französische Koproduktion THE SECRETS mit Fanny Ardant zaubern großartige Bilder und Erzählungen auf die Leinwand. Das beliebte Kurzfilmprogramm bietet Kurioses, Komisches, Nachdenkliches und Überraschendes.

Eine besondere Delikatesse des diesjährigen Programms ist die Freitagnachtvorstellung des neuen Langfilms von Maria Beatty. BANDAGED ist umwerfend schön und von Abel Ferrara produziert.

Hintergrund
Was 1991 als Experiment begann, qualitativ hochwertige, aber auch radikale Filme, die sich mit Geschlechterfragen auseinandersetzen sowie Filme von & für Frauen zu einer Filmreihe zusammenzufassen, entpuppte sich als durchschlagender Erfolg. Von Anfang an widmete sich Bimovie nicht nur dem Frauen oder Lesbenfilm, sondern setzte auch stark auf Filme, die eben diese Identitäts und Repräsentationspolitik in Frage stellen. Mit nunmehr 19 Jahren ist Bimovie aus der Münchner Kulturlandschaft nicht mehr wegzudenken und ein fester Termin im Jahreskalender vieler filmliebender und frauenbewegter Münchnerinnen und Münchner. Ein Qualitätsmerkmal von Bimovie sind nicht nur die vielen Erstaufführungen, sondern auch die Leidenschaft, mit der unbekannte und besondere Filme entdeckt und aufgeführt werden. Bimovie bietet so alljährlich dem Münchner Publikum die Möglichkeit, eine Vielzahl von herausragenden Filmen zu sehen, die ansonsten ungezeigt blieben. Veranstaltet wird Bimovie von den Geierwallis, einem offenen Zusammenschluss von Frauen, die selbst im Filmbereich tätig sind oder die sich für das Kino begeistern und dieses Festival ehrenamtlich und in ihrer Freizeit organisieren. Die sehr gut vom Publikum angenommene Filmreihe ist auch eine Erfolgsgeschichte der Filmstadt München. e.V., die als Förderin die jährlich stattfindende Veranstaltung erst möglich macht.

Bimovie 15 • Eine Frauenfilmreihe • Kulturladen Westend • Filmstadt München e.V. • www.bimovie.de